

[46853.] Das Schweizer. Antiquariat in Zürich sucht und erbittet Offerten direct: 1 Bibliothek d. Litterar. Vereins in Stuttg. Bd. 16. 17. 19. 22. 24. 26. 29. 30. 36. 37. 39. 54. 58. 75. 84. 85. Gut erh. 1 Literar. Centralblatt 1850, 53 u. 55. Gut erhalten.

Vierteljahrsschrift, krit., f. Gesetzgeb. u. Rechtswissenschaft, hrsg. v. Brinz u. Pözl, 1871. Cplt.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[46854.] Dringend zurück erbitten wir alle entbehrlichen Exemplare von:

Charcot, über die Localisationen der Gehirnkrankheiten. I. Abthlg. 2 M. 25 S. no. Stuttgart, 4. November 1878.

Adolf Bong & Co.

[46855.] Zurück erbitten umgehend alle à cond. gelieferten Exemplare von:

Drecker, Praecepta eloquentiae.

Nach dem 1. December nehmen wir, mit Bezug auf diese Anzeige, kein Exemplar mehr zurück, da eine neue, zweite Auflage sich unter der Presse befindet.

Bonn.

P. Hauptmann'sche Verlagsbuchhandlung.

[46856.] Zurück erbitte mir alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von: **Braselmann's** Bibel-Atlas. 13. Aufl. 1 M. 20 S. ord., 90 S. no.

Düsseldorf, den 9. November 1878.

Hermann Michels.

[46857.] Wir bitten um Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exempl. von:

Hüttmann, deutsches Aufsatzbuch. 4. Aufl. 8. Gelb brosch. 3 M. no.

Hannover.

Selwing'sche Verlagsbuchhandlung.

[46858.] Umgehend zurück erbitte:

v. Paravicini, die Renaissance-Architektur der Lombardei. 1. Lfg.

Dresden, 5. November 1878.

George Gilbers, kgl. Hofbuchhändler, Verlag.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[46859.] Ich suche zum 1. December c. für meine neu gegründete Buchhandlung einen ordnungsliebenden Gehilfen, am liebsten mit Gymnasial-Bildung, vorläufig auf 5 Monate zur Aushilfe, oder einen Volontär, der ev. bald dauernd Stellung als Gehilfe finden würde. Offerten gef. direct.

Bremerhaven, den 10. November 1878.

Chr. G. Tienten.

[46860.] Ein jüngerer Musikalienhändler-Gehilfe wird zum 1. Januar 1879 gesucht. — Gehalt 900 Mark.

Carl Paetz

in Berlin W., Französische Straße 33 e.

[46861.] Zum sofortigen Eintritt wird für ein größeres Sortiment der Rheinprovinz ein jüngerer Gehilfe gesucht. Kenntniß der franz. u. engl. Umgangssprache, sowie flottes Arbeiten werden erfordert. Offerten mit Angabe der bisherigen Thätigkeit, Gehaltsansprüche sowie der Schulbildung werden durch die Exped. d. Bl. unter Ch. X. 123. erbeten.

Gesuchte Stellen.

[46862.] Ein jüngerer, militärr. Gehilfe, bisher im Berl. thätig, sucht unter bescheidensten Anspr. Stellung, wenn auch vorläufig nur z. Aushilfe. Derselbe ist an fleiß., exact. Arbeiten gew. u. besitzt beste Empfehlungen. Gen. Off. unter C. H. durch die Exped. d. Bl. erb.

[46863.] Ein junger Mann, welcher in einem hies. Commissionsgeschäft ausgelernt und bis jetzt daselbst noch als Gehilfe beschäftigt ist, sucht in einem hies. Verlags- oder Commissionsgeschäft Stellung. Eintritt kann, wenn gewünscht, sofort erfolgen. Nähere Auskunft ertheilt die Rein'sche Buchhdlg. in Leipzig.

[46864.] Ein junger Mann, welcher Ende April d. J. seine 4jährige Lehrzeit beendigte und auch im Colportagehandel Kenntnisse besitzt, sucht eine Stelle, wenn möglich in Süddeutschland. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Eintritt vom 1. December an nach Belieben. Gefällige Off. beliebe man unter A. St. an die Exped. d. Bl. zu senden.

[46865.] Für Verleger. — Ein unverheiratheter Norddeutscher in reiferen Jahren und nicht unbemittelt, also cautionsfähig, sucht zum 1. Januar 1879, eventuell auch schon früher, eine Stellung, in welcher er den Chef nach jeder Richtung hin vertreten könnte, zunächst aber sich vorzugsweise der Correspondenz und der doppelten Buchführung widmen möchte. Gütige Offerten unter D. B. 536. befördert die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[46866.] Ein wissenschaftlich gebildeter Mann, seit 7 Jahren im Antiquariat thätig, mit guten sprachlichen und literarhistorischen Kenntnissen, geübt im Katalogisiren, Einkauf u. s. w., sucht für sofort oder später eine möglichst selbständige Stellung als Geschäftsführer oder erster Gehilfe eines grösseren Antiquariates Deutschlands oder des Auslandes.

Gef. Off. unter F. M. 15. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[46867.] Für einen jungen Mann, welcher, nachdem er das Gymnasium mit dem Reifezeugniß für die Universität verlassen, seit 2½ Jahren in einer süddeutschen Antiquariatsbuchhandlung arbeitet, und dem von seinem Prinzipal das beste Zeugniß ausgestellt wird, suche ich zu weiterer Ausbildung eine Stellung für Januar 1879 und bin ich gern zu weiterer Auskunft bereit.

Leipzig.

Hermann Fries.

[46868.] Für einen jungen Mann, den ich bestens empfehlen kann, suche ich zum 1. Jan. eine Stelle. Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit.

Dresden, 10. November 1878.

Emil Weise.

Bermischte Anzeigen.

[46869.] Commissionen und Lieferung allen Sortimentes übernimmt billigst

C. G. Theile in Leipzig, Königsstr.

[46870.] Zu wirksamster Insertion empfehlen wir unsere illustrierte Zeitschrift:

Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik.

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von Professor Dr. **Carl Arendts** in München.

1. Jahrgang. 1878—79.

Monatlich erscheint ein Heft — jährlich 12 Hefte — à 36 kr. oe. W. = 70 S.

Die „Deutsche geogr. Rundschau“ wird als eines der bestredigirten Organe dieser Art in allen gebildeten Kreisen, Vereinen, Lesezirkeln und besseren Familien gelesen und den Bibliotheken einverleibt. Dieselbe sichert deshalb bei ihrer weiten Verbreitung in Oesterreich, Deutschland und Schweiz, sowie im Auslande, die besten Erfolge für alle Publicationen. Wir berechnen die 2mal gespaltene Petitzeile oder deren Raum mit nur 12 kr. oe. W. = 20 S. netto. Bei größeren oder wiederholten Aufträgen gewähren wir entsprechenden Nachlaß. Beilagen nach Vereinbarung.

Recensionsexemplare aller geographischen u. statistischen Erscheinungen, Karten u. finden stets Besprechung.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Für Verleger von Musikalien und musikalischen Werken.

[46871.]

Zur wirksamen Ankündigung Ihres, besonders zu Weihnachtsgeschenken sich eignenden Verlages empfehle ich Ihnen die beiden letzten diesjährigen Nummern der in meinem Verlage erscheinenden musik-pädagogischen Zeitschrift:

„Der Klavierlehrer“,

unter Mitwirkung der Professoren Herren Kullak, Wuerst, A. Haupt, Louis Köhler, Ferd. Hiller, Oskar Paul, Emil Naumann u. A.

herausgegeben von

Professor **Emil Breslaur.**

Die Auflage beträgt zur Zeit über 1200 Expl. Der Insertionspreis der zweigespaltenen Zeile ist 25 S., wovon ich Ihnen einen Rabatt von 20 %, bei Wiederholung des Inserats von 25 % gewähre.

Die Nummern erscheinen am 1., resp. 15. December d. J., und bitte ich, Ihre eventuellen Aufträge mir spätestens 5 Tage vor dem Erscheinen der resp. Nummer direct zugehen zu lassen.

Achtungsvoll

Berlin S., Brandenburgstr. 11,
im November 1878.

Wolf Peiser, Verlag.

[46872.] Für Inserate empfehle ich die Umschläge des

„Schalk“.

Nach allgemeiner Erfahrung sind nirgends die Inserate von besserer Wirkung als auf den Umschlägen der humoristischen Blätter. Bei größeren Aufträgen hoher Rabatt.

Stuttgart 1878.

W. Spemann.